

Hamburger Beobachter.

Gedruckt und herausgegeben von Peter Eby, Neu-Hamburg, Waterloo Co., C. W.

7. Jahrgang.

Freitag, den 4. Januar 1856.

No. 52.

Der Hamburger Beobachter.

Bedingungen: Dieses Blatt reicht jeden Freitag. Die jährliche Subscriptionspreis beträgt Ein Dollar und fünfzig Cent. Bei Voranzeigebahlung über innerhalb 3 Monaten. Wer die Zeitung erst nach Ablauf der ersten drei Monate bezahlt hat, zahlt 2 Dollars angestellt.

Es werden keine Subscriptions für weniger als 6 Monate angenommen. Aufdringungen werden nur dann kritisiert, wenn ein Subskribent seine Rückendeckung verfügt hat. Anzeigen werden zu den gewöhnlichen Bedingungen eingetragen.

Reklamationsnachrichten, welche von außen ohne Bestätigung eingetragen sind, werden so lange eingearbeitet, bis sie bestätigt sind; dann werden sie eingearbeitet, um sie später einzufordern. Keine Anzeigen, außer von unseren Agenten.

"Hamburger Beobachter,"

New Hamburg Post Office,
Waterloo County, C. W.

Hamburger Beobachter
Such- und
Moderne Jobdruckerei
in Neu-Hamburg.

Da der Eigentümer im Besitz einer vorzüglichen Auswahl von Buchstaben ist,

Iob Buchstaben ist,
so steht er in den Stand gesetzt, jede Art von englischen, deutschen Buchstaben u. Jobs

in ganz vorzülicher Art und zu wördiger Preisen abzugeben. Eine Druckerei in der Provinz braucht in sofortigen Verhandlungen aufzutreten.

August Fuchs

Freitag, den 2. März 1855.

Henry Matteson
Brods- und Zuckerbäcker
in Hamburg.

Friedrich Tappe, Schuhmacher.

Hamberg.

Die Arten der wördigen Kleider sind fast

sofortig oder werden auf Bevorliebung gemacht.

Hamburg.

Christoph S. Nahgang
Schuhmacher.

Hamberg.

Xavier Böhler,
Löpermeister in Hamburg.

Alle Sorten von neuen Geschenken sind jetzt vertrieben.

Karl Hölscher

Crohnshof in der Nähe von Kirch's. Gast-

haus, Unterstraße, Wilmot.

Wohnung in Hrn. J. Rocke's Hans.

Doktor Becker, deutscher

Arzt, Wundarzt und Geburtsheiler

in Dietrich Ott's Haus, Yonge Straße,

Berlin.

Maurice Mc. O'Connor,

Arzt, Wundarzt und Geburtsheiler

Ernst Roth in seiner Offise zu

Hawkesbury, Wilmot.

Dr. Orton und Sohn,

früher in Guelph, jetzt in

New-Hope.

Dr. D. S. Bowles, Mr. D. S. Bowles

Arzt, Wundarzt und Geburts-

heiler.

Offise: Oberhalb Hrn. Sharpen's Ausfladen.

(Geburts- und Geburtsheiler)

Berlin.

James Colow, Nord Osthope

Auktionator, Notarius und Bevollmächtigter

in der Queen's Bend x. c.

Generatior im Punktum guter Preise für Eigentum

zu verkaufen, auf dem Markt und zu

den niedrigsten Preisen.

Offise: 18th Street, Buffalo, N. Y.

Spitzmiller & Bührman, Schlosser, Zinnarbeiter und Silberplattierer.

Eisenwaren, Ofen, Kästen, Werkzeugen u. c.

No. 344 Main Straße, Buffalo, N. Y.

Michael F. Mather,

Agent der Western Farmers Mutual

und Stock Versicherungs-Gesellschaft in

Hamilton.

Detzel übernahm Versicherungen gegen

Feuergefahr für oben genannte Versiche-

rungs-Gesellschaft. Anmeldungen können bei

sich selbst oder in der Druckerei des Beobachters.

Bilmot, den 27. Januar 1854.

Albion Hotel,

2. Etage, gegenüber der Auktions-

Reiter und der Auktions-Auktionär.

Seite: Shakespeare P. O.

George Worley, Eisenpfeifer Auktions-

Reiter und der Auktions-Auktionär.

Seite: Shakespeare P. O.

Hotel de l'Europe, David Klein.

Deutsches Gaffhaus der Dampfschiffahrt

gegenüber, nahe dem Eisenbahn-Depot

und der Stage-Office in

Treasury.

Wilmot Hotel, Carl Germann,

Hamburg.

River Hotel, John A. Craft.

Bayfield, Huron Co., C. W.

Das Hotel befindet sich und beweist eine hohe Qualität und ist

denkbar aufgerichtet, wie es verlangt.

Basile, 18. Mai 1854.

Berlin Hotel, William John.

Berlin, C. W.

John Grus, in Petersburg.

Importeur eines großen Lager von

deutschen und amerikanischen Manufakturen.

27. Main Street, Buffalo, N. Y.

Wirthschafts-Eroffnung.

Otto Bloch.

Importeur von deutschen und französischen Weinen, Liquors u. s. w.

Preston, C. W.

Friedrich Werner,

Neu-Hamburg.

Fabrikant von Wagen, Kutschen, Autos.

26. Main Street, Buffalo, N. Y.

Werner & Nopper,

Eisengießer und Blechgißerei.

Hamburg.

Sehr verehrte alle Freunde, Geschäftsmänner

und Blechgißereien, ehrliche Freunde,

die einen guten Namen haben.

Wir sind von Sommerbergen und besorgt.

Werner & Nopper,

Eisengießer und Blechgißerei.

Hamburg.

Sehr verehrte alle Freunde, Geschäftsmänner

und Blechgißereien, ehrliche Freunde,

die einen guten Namen haben.

Wir sind von Sommerbergen und besorgt.

Werner & Nopper,

Eisengießer und Blechgißerei.

Hamburg.

Sehr verehrte alle Freunde, Geschäftsmänner

und Blechgißereien, ehrliche Freunde,

die einen guten Namen haben.

Wir sind von Sommerbergen und besorgt.

Werner & Nopper,

Eisengießer und Blechgißerei.

Hamburg.

Sehr verehrte alle Freunde, Geschäftsmänner

und Blechgißereien, ehrliche Freunde,

die einen guten Namen haben.

Wir sind von Sommerbergen und besorgt.

Werner & Nopper,

Eisengießer und Blechgißerei.

Hamburg.

Sehr verehrte alle Freunde, Geschäftsmänner

und Blechgißereien, ehrliche Freunde,

die einen guten Namen haben.

Wir sind von Sommerbergen und besorgt.

Werner & Nopper,

Eisengießer und Blechgißerei.

Hamburg.

Sehr verehrte alle Freunde, Geschäftsmänner

und Blechgißereien, ehrliche Freunde,

die einen guten Namen haben.

Wir sind von Sommerbergen und besorgt.

Werner & Nopper,

Eisengießer und Blechgißerei.

Hamburg.

Sehr verehrte alle Freunde, Geschäftsmänner

und Blechgißereien, ehrliche Freunde,

die einen guten Namen haben.

Wir sind von Sommerbergen und besorgt.

Werner & Nopper,

Eisengießer und Blechgißerei.

Hamburg.

Sehr verehrte alle Freunde, Geschäftsmänner

und Blechgißereien, ehrliche Freunde,

die einen guten Namen haben.

Wir sind von Sommerbergen und besorgt.

Werner & Nopper,

Eisengießer und Blechgißerei.

Hamburg.

Sehr verehrte alle Freunde, Geschäftsmänner

und Blechgißereien, ehrliche Freunde,

die einen guten Namen haben.

Wir sind von Sommerbergen und besorgt.

Werner & Nopper,

Eisengießer und Blechgißerei.

Hamburg.

Sehr verehrte alle Freunde, Geschäftsmänner

und Blechgißereien, ehrliche Freunde,

die einen guten Namen haben.

Wir sind von Sommerbergen und besorgt.

Werner & Nopper,

Eisengießer und Blechgißerei.

15. Nov. wurden 349,
streich von der Colera
0.20 genossen, 289.861
noch unter ärztlicher

Nebenstand hoffte man
jährlings zu sparen,
leise, wovon man große
Sparte, hat sich als Fehl-
wurde zu 95 Prog. aus-
zu 76 gefunden; und
Zinnglocke der vollen
und von 100.000
Civilbeamten und der
ihren Stabsbeamten
dagegen müssen arme
Ende blechen.

Der österreichische
Reichstag hat das
neue Prinzip, nach
welchem die Reaktion
nach dem Vaterlande
und den österreichischen
Reichsräten gesetzten
Eröffnung eines Gesetzes
im nächsten Frühjahr
einer Correspondenz
im Monat November
Mittelrechtsausübung, wel-
chen Reich im Gange
Schwierigkeiten gehoben

an Preußen gegeben
die große Unzufrieden-
heit schaute hängt vor,
Strafen darauf gege-
ben.

Die Universität von
Dessau war nicht
die einzige, welche die
öffentlichen Anfahrtswa-
ren hergestellt in Mö-
nich, Altdorf und an-
neren wollten keine Un-
terricht verstellen ihrer
Invalide' konnte von
der Art 4. und 5.
nur eines ehemaligen
als 2 Battalions auf-

nicht in die Donau-
schiffen.

Vom nächsten
in viele zwischen Stadt
Städten wieder fortwäh-
rend - Verbindung
nämlich ein Eisen-
bahnhof und ein Hol-
zwerksdorf von Liverpool
von Amerika abhängt.
Dampfer, Dampfer das
reisende sollte am 9. Ja-
nuar überholen abfahren,
Gos' Preisträger
Hodderston unterreuteten
billiger Weise Wei-
er, 40.000 Weißen 11 a
westliches Kanalmehl
Städte und Battalions
Dort 43. a 44 Schill.;
der gemischte, 44 a 45
der Umsatz erhöht,
indes das Einfachen ist;
die Preise steigen
88.

Aus Bombay waren
aus Calcutta vom 8.
Den. Die Wagen sehr brüderlich;
unterwerfen, oder ihrer
sehnen.

Der Geist, Abend
Ansel Meyer, d.
österreichischer General-Chef
der weltberühmten
Kommandos. Derzeit warten
und erzielte somit
Geschenk, Gustav Vor-
tag zuvor eingetrifft
Bieber eine schwere
Zeit um 10 Uhr die
Hesse, in München
berg durch den Elsau-
schen war, so dass zu
ende mache ein beson-
deres Leben, ein Über-
vertiefen unter Stadt
und hochgeachteten Mit-
gliedern.

Heute Nachmittag
über die Brücke an der
zur Gräfe des bis
les noch eingebrach-
ten geringe Hinter-
zustand wird alle die
Festivals bis nach Ein-
gangen.

Concordia in 80.000
hat die Freilassung
der britischen Conjurie
wegen der britischen
Gefangenenship, vor
dem Schreiber vom 22.
Heine, der wie der
dem Tode nahe war.

NOTICE
is hereby given that application will be made
to the provincial legislature at its next session for
an Act to realize Municipalities of the County of
Wentworth from all liability in respect of the
Brock Road debt, and for other purposes therewith connected.

D. S. SHOEMAKER,
Berlin, C. W.

52-3. im "Haven Hotel."

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

50-200.

**Gründung
des
neuen
Kaufladens
von
Kranz & Stroh,
Königstraße, Berlin.**

Die Unterzeichneten befreien sich den Bewohnern Berlins und der Umgegend anzugeben, daß sie in einem früher von Wm. D. v. d. Hoeft innewebten Hofe ihr neues Geschäft eröffnet haben. Das

Warenlager enthält einen vollständigen Vorrath von

ganz neuen Waren,

die nach den Bedürfnissen der Bevölkerung und aus den verschiedensten Ländern

aus den verschiedensten

Ausschütt & Eisenwaren,

Spezereien, Glaswaren, Porzellan und jedem Geschirr,

das sie in großen Quantitäten erhalten, machen sie besonders aufmerksam auf ihre

amerikanische Satinett,

die im Brilligefüllt und Güte nicht über-

troffen werden können.

Herner auf eine Auswahl von

Gobelins,

aus der berühmten Fabrik von White in Buffalo.

Auch sind sie mit einer großen Quantität

Hamburger Käse

versehen, den sie im Ganzen und Einzelnen billig absetzen.

Indem sie noch bemerken, daß ihr Lager auch vollständig mit Modeartikeln aller Art für Herren und Damen, sowie mit Kleidern von erster Qualität versehen sein wird, empfehlen sie ihr neues Geschäft Allen und jedem in der besten Überzeugung, daß die bei ihnen gemachte Einkaufsreise dem Werthe und Preis nach dem zuverlässigen werden.

Karl Kraus & Co.,

Dr. K. Kraus & Co.,

Berlin, 18. October 1855. 41 32

Waterloo Haus.

Der Unterzeichnete hat soeben erhalten und zum Verkaufe ausgestellt einen großen u. vorzüglich aussehenden Vorrath von

Manufaktur und Ellenwaren

bestehend aus alter Art

Wollen-, Baumwollene, und Seidenstoffen, Spezereien, Glas-, und Gläsern, Glasswaren,

welcher er allmählich für das Geld verkaufen

für alle Konsumprodukte wird, der höchste Preis gesetzt.

William Fischer,

Waterloo Village, 23. März, 1855.

Wirtschafts-Gesellschaft.

Christoph S. Nahrgang,

NEU HAMBURG,

macht einem gebräuchlichen Publizum die Anzeige

dass er in seinem Hause einen

Restaurants- Wein Bier und

Liquore-Salon

eröffnet hat, und so beweisen wird, seine

Gäste mit den besten Getränken und Speisen

zu bedienen. Indem er sich den höchsten wie

dem gewöhnlichen Publizum empfiehlt, hofft

er auf zahlreichen Besuch.

Sein Schuhmachergeschäft wird von

ihm nach vor betrieben.

Christ. S. Nahrgang,

Neu-Hamburg, 21. Sept. 1855. 37

Flachs verlangt!!

Der Unterzeichnete benötigt daß Gold für jede beliebige Quantität Flachs, wenn er gut bezahlt und rasch zum Abholen ist. Derlei aus die gebraucht jetzt gelöst sein, so daß die hohen Befordertage nicht mehr aufkommen, sondern die Beförderung kann sofort erfolgen, und die Kosten werden geringer. Herner kann es keinem Gewinn entzogen werden, in großer Quantität Flachs zu kaufen und auf lange Zeit dem Importeur zu verkaufen.

William Baumann,

Waterloo Village, 13. Juni 1855. 23

Zur Nachricht.

Sterling Bills verkaufen und Wechsle ausgetauscht für

deutsche Summe am

Hamburg, Bremen, Antwerpen,

Amsterdam, Aachen, Gossau,

Wien, Stockholm, Christiania,

LONDON, DUBLIN, EDINBURGH,

und andere Städte.

Es werden alle Städte, welche die

gewöhnliche Flachsfabrikation haben,

und die Flachspreise sind

immer gleich.

Harte Wagenbeschlägen

und sonstige Güter, welche besonders harte

Wagenbeschlägen der Salter-Wingfield sind immer vorrätig; auch können spezielle

Koch- und Zimmer-Oesen

premio und billig bezogen werden.

Der Unterzeichnete hat eine sehr gute

und billige Preise aufzuweisen, die er auf

den besten Markt für Wagenbeschlägen und

Wagenteile verkaufen wird.

Heinrich Bachmann,

Waterloo-Village, 13. Juli, 1855.

Wilhelm Heinhold,

Deutsch-Preuß. Wagen- und Ziegelfabrikant

Salz. C. W.

empfiehlt sein Lager von

Wagenteilen, der Salter-Wingfield hat immer vor-

rätig; auch können spezielle

Wagenteile bezahlt werden.

Wilhelm Heinhold,

Berlin, 12. October 1855. 40

**Bortheilhaftes Geschäft
im Berlin Waarenhaus.**

Jakob Hoffmann

hat die Erfahrung, daß man mit der Zeit Schritte halten muß, und ist deshalb entschlossen, Denen, welche Kaufabteilung machen, beweisen Bortheil beim Ein- und Verkauf zu gewähren. Ihm jeden Artikel oder landwirtschaftliche Product nimmst du Marktpreise, um soviel gegen jenen Artikel gegen jene Art von Waren an, mit denen er handelt.

Er wünscht weiterhin die Aufmerksamkeit

des Publizums auf sein

Egger von Manufaktur- und

Ausstellungswaren.

Spezereien, Eisen u. Töpfers-

waren zu lenken.

Dasselbe besteht in

Tüchern, Kerzen, Decken, Biben und

Satinette, Katun, weißes und gestreiftes Hemdenzeug, Bettwäsche, Flanell, Bettdecken, De-

ckaines, Coburg, Galan-

plaids, u. s. w.

Von Spezereien hat er eine ausge-

reichende Auswahl von

Thee und Kaffee.

Als wolle man

so wie sie Losen mit den Delikatessen der

Herrenhemden u. Unterhosen

so wie sie Losen mit den Delikatessen der

Jahreszeit verkaufen, sein wird.

Pferde und Wagen sind immer zum Ver-

kauf vorhanden.

Einige wichtige Stallnächte sind in Dienst

Hamburg, 14. Sept. 1855. 36

Busch Hotel

John P. Becker.

(Früher James Hickam, an der Straße von Berlin nach Dönn Mills.)

Der Unterzeichnete erlaubt sich anzugeben, daß er das obige Gebäude übernommen hat, für gute Rost und treue Dienstleistung ist, und er ist der Unternehmer von Vieh und Fleisch, die keine Preisgarantie hat.

John P. Becker.

Waterloo, 21. June 1855. 24

Dreschmaschinen.

Valentini Wagen

Preston, C. W.

macht das gebräuchliche Publizum hiermit aufmerksam, daß er eine Anzahl

Dreschmaschinen

von allen Sorten und Größen, und

verschiedene Sorten

vorhält.

Da er jetzt Dampfstraßen mit Wasserstraßen verbindet, so ist er in seiner Stellung geprägt, alle

Befestigungen des Päntzliche zu beseitigen, und er hat alle Sorten

Rochen, Vor- und Parlort-

Desen,

sowohl aus festig gemacht

Zickzägelge

verkäuflich. Wenn er fertig ist, auch alle

Arten von

Wachsen,

die in das Fach eingeschlagen.

Valentini Wagen.

Preston, 12. October 1855. 403 Mi.

Dresch-Maschinen!! Dresch-

Maschinen!!

Mahlen u. Schrotten.

Dreher, den 14. Sept. 1855.

Der Unterzeichnete, indem er einem ein-

farbiges Geschäft seine Hilfe leistet, will

die gebrauchte Beförderung, um die Kosten zu erhöhen, so daß die Kosten der Transporte und der Versandkosten nicht mehr erhöht werden, und es wird eine

geringe Summe für den Transport verbraucht.

Die Anzahl der Transporte wird entsprechend erhöht, und es wird eine

geringe Summe für den Transport verbraucht.

Die Anzahl der Transporte wird entsprechend erhöht, und es wird eine

geringe Summe für den Transport verbraucht.

Die Anzahl der Transporte wird entsprechend erhöht, und es wird eine

geringe Summe für den Transport verbraucht.

Die Anzahl der Transporte wird entsprechend erhöht, und es wird eine

geringe Summe für den Transport verbraucht.

Die Anzahl der Transporte wird entsprechend erhöht, und es wird eine

geringe Summe für den Transport verbraucht.

Die Anzahl der Transporte wird entsprechend erhöht, und es wird eine

geringe Summe für den Transport verbraucht.

Die Anzahl der Transporte wird entsprechend erhöht, und es wird eine

geringe Summe für den Transport verbraucht.

Die Anzahl der Transporte wird entsprechend erhöht, und es wird eine

geringe Summe für den Transport verbraucht.

Die Anzahl der Transporte wird entsprechend erhöht, und es wird eine

geringe Summe für den Transport verbraucht.

Die Anzahl der Transporte wird entsprechend erhöht, und es wird eine

geringe Summe für den Transport verbraucht.

Die Anzahl der Transporte wird entsprechend erhöht, und es wird eine

geringe Summe für den Transport verbraucht.